



Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Sehr geehrte Frau
Dr. Monika Hanauska (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrte Frau Dr. Hanauska,

mit diesem Schreiben erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung Ihrer Lehrveranstaltung „Orthographie des Deutschen“.

Ihre Lehrveranstaltung „Orthographie des Deutschen“ hat den Lehrqualitätsindex

LQI = 100.

Die Auswertung zu Ihrer Lehrveranstaltung gliedert sich in folgende Abschnitte:
Zu Beginn der Auswertung werden die Ergebnisse der Befragung in Form von Häufigkeitstabellen dargestellt. Bei allen Fragen wird die Anzahl der abgegebenen Antworten (n) angezeigt. Bei den 5er-Skalafragen finden Sie zusätzlich neben dem Histogramm den Mittelwert (mw) und die Standardabweichung (s) der jeweiligen Frage. Neben manchen Fragen finden Sie zudem ein Ampelsymbol abgebildet. Diese Fragen dienen der Qualitätssicherung der Lehre. Im vorletzten Teil werden sämtliche 5er-Skalenfragen in einem Profilliniendiagramm abgebildet. Zuletzt sind die Antworten zu den offenen Fragen aufgelistet.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Evaluationsteam

Dr. Monika Hanauska
 Orthographie des Deutschen (5013032)
 Erfasste Fragebögen = 43

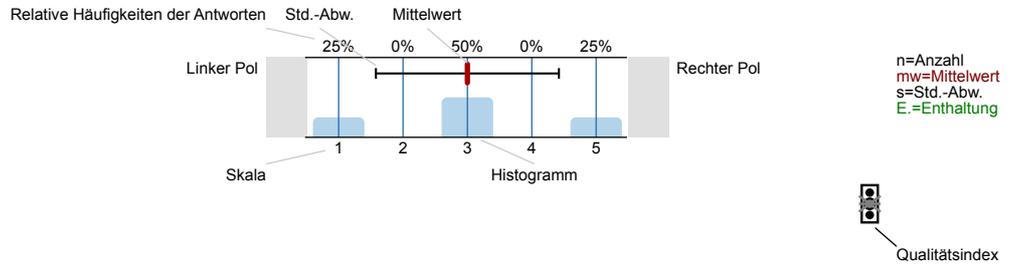


Periode: **WS14/15**

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

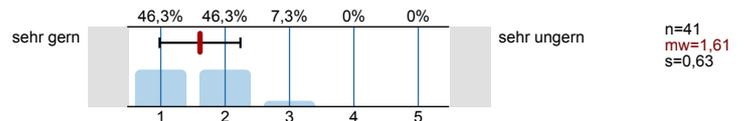


Erklärung der Ampelsymbole

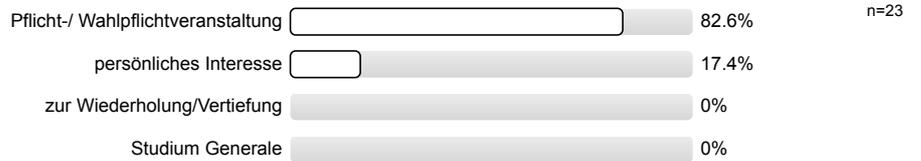
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Fragen zur Lehrveranstaltung

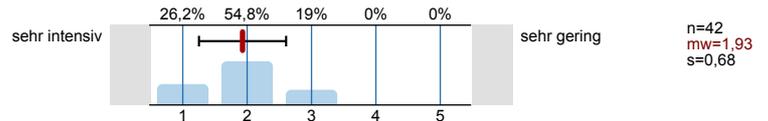
1.1) Wie gerne besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



1.2) Warum besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



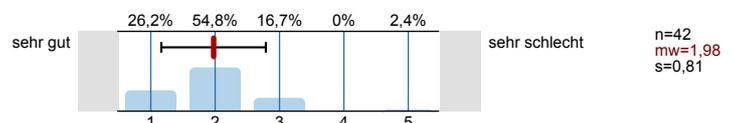
1.3) Wie beurteilen Sie die Mitarbeit Ihrer Studienkollegen/innen innerhalb dieser Lehrveranstaltung?



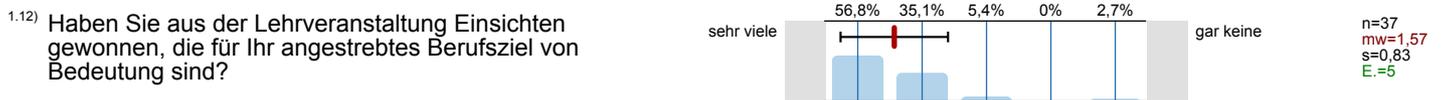
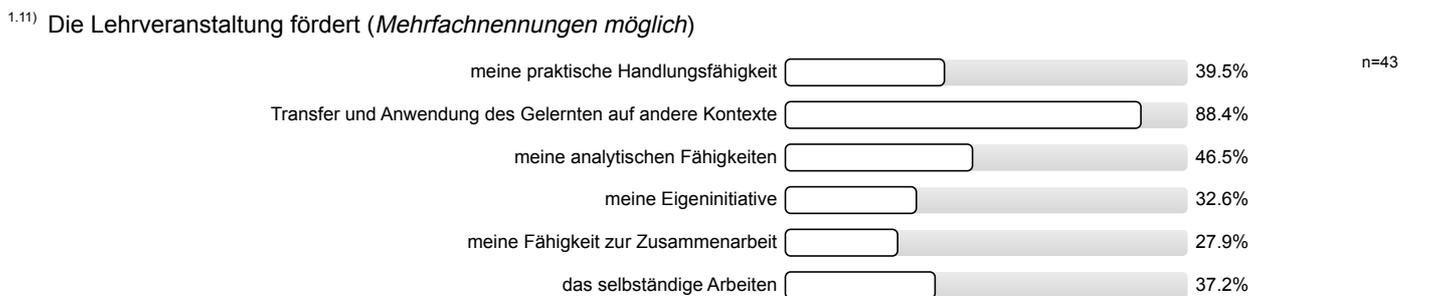
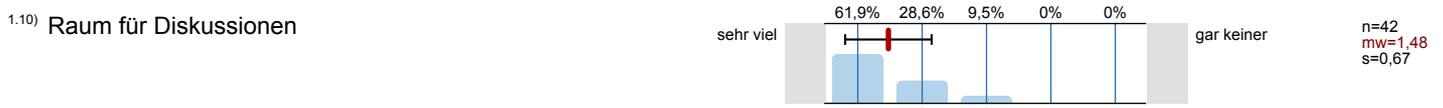
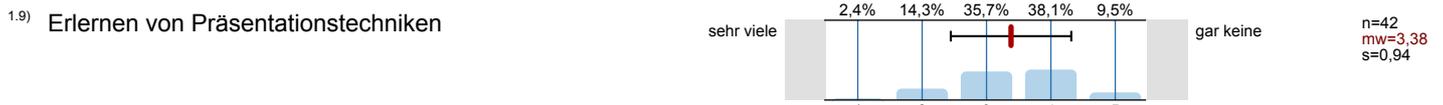
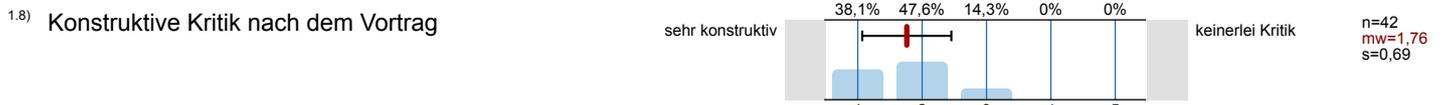
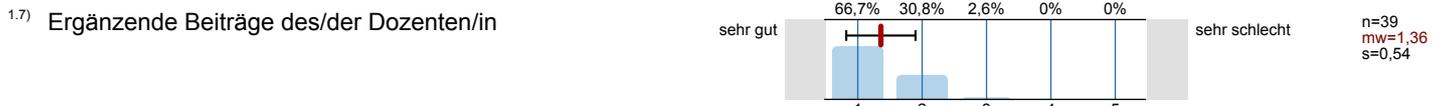
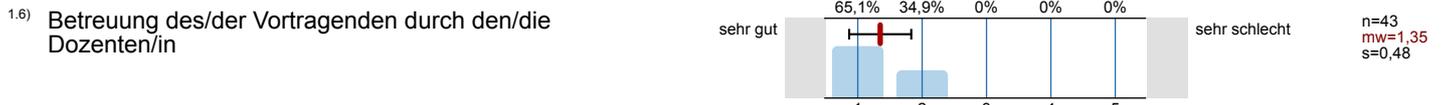
1.4) Mein Engagement für diese Lehrveranstaltung ist gekennzeichnet durch (Mehrfachnennungen möglich)



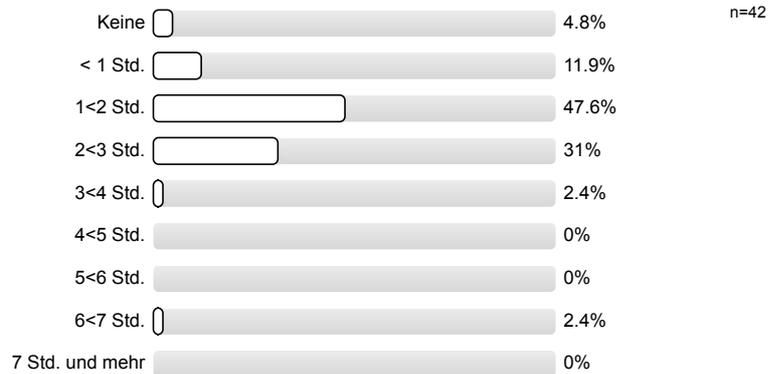
1.5) Die inhaltliche Abstimmung zu anderen Lehrveranstaltungen in meinem Studienplan ist...



Bitte beurteilen Sie das Seminar hinsichtlich folgender Aspekte:

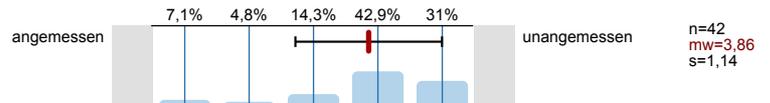


1.15) Wie viel Zeit haben sie **bis jetzt (!)** durchschnittlich pro Woche für die Vor- und Nachbereitung für diese Veranstaltung investiert?

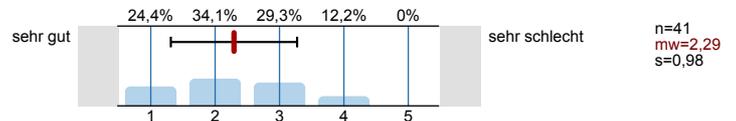


2. Fragen zur Bewertung der Raumbedingungen

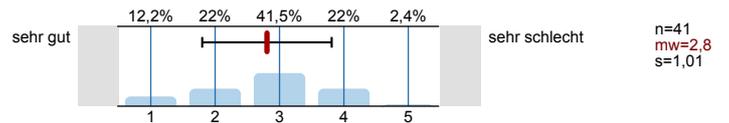
2.1) Die Raumgröße ist der Teilnehmerzahl



2.2) Die Akustik in diesem Raum ist

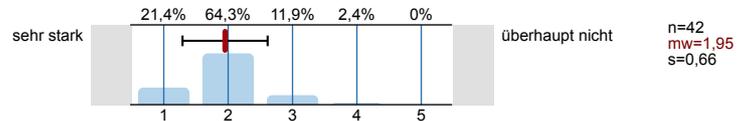


2.3) Die Sichtbedingungen in diesem Raum sind

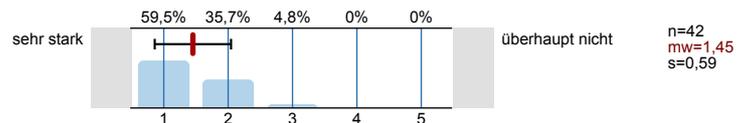


3. Fragen zum Dozenten/zur Dozentin

3.1) Verweist der/die Dozent/in auf aktuelle Forschung?

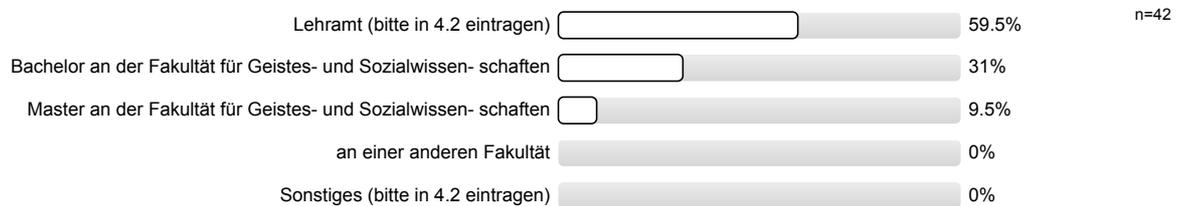


3.2) Verweist der/die Dozent/in auf Zusammenhänge zwischen Theorie und Praxis?



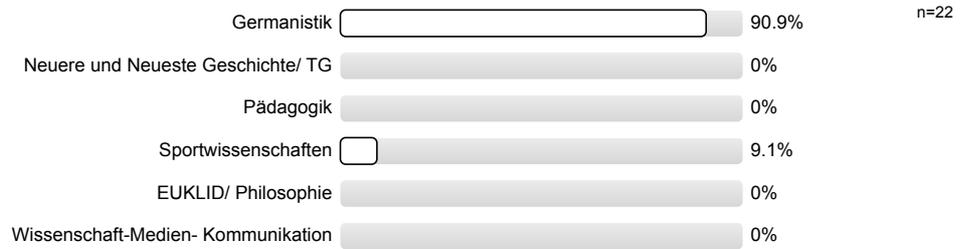
4. Fragen zum Studium

4.1) Sie studieren

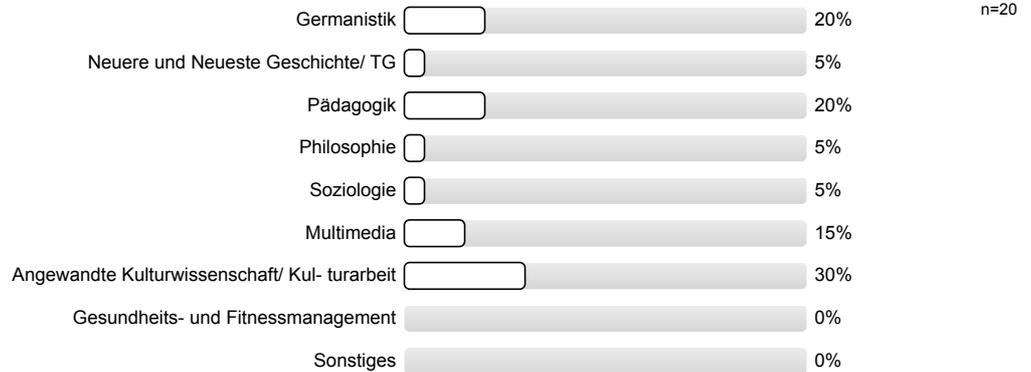


Die Anonymität ist bei handschriftlichen Kommentaren unter Umständen nicht gewährleistet. Bitte verstellen Sie bei allen freien Antwortmöglichkeiten gegebenenfalls Ihre Schrift, z.B. durch Druckbuchstaben.

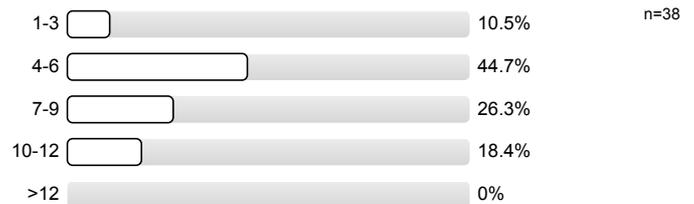
4.3) Welches ist Ihr Kernfach?



4.4) Welches ist Ihr Ergänzungsfach/ praxisorientierte Ausbildung?



4.5) Wie viele Lehrveranstaltungen besuchen Sie in diesem Semester insgesamt?

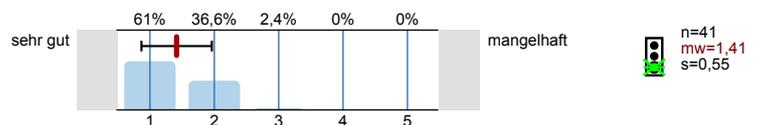


4.6) Im wievielten Fachsemester befinden Sie sich?

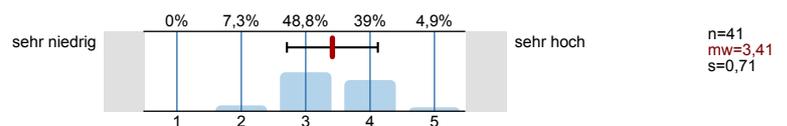


5. Monitoring

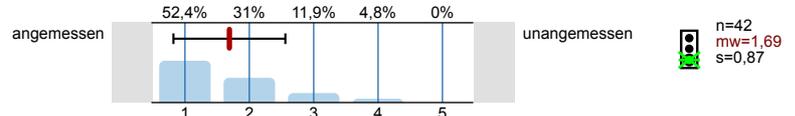
5.1) Bitte benoten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt



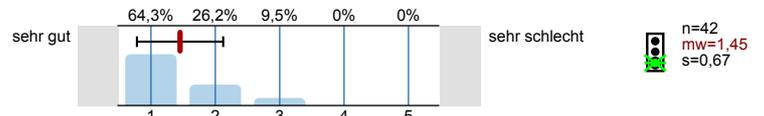
5.2) Wie hoch ist der notwendige Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung?



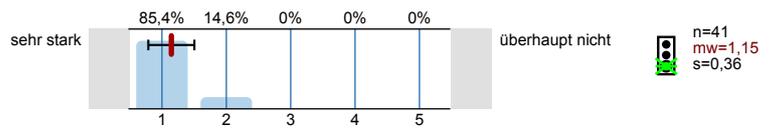
5.3) Der notwendige Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung ist...



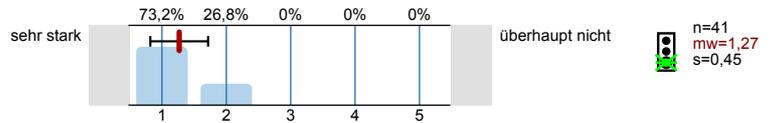
5.4) Wie ist die Lehrveranstaltung strukturiert?



5.5) Wirkt der/die Dozent/in engagiert und motiviert bei der Durchführung der Veranstaltung?



5.6) Geht der/die Dozent/in auf Fragen und Belange der Studierenden ein?



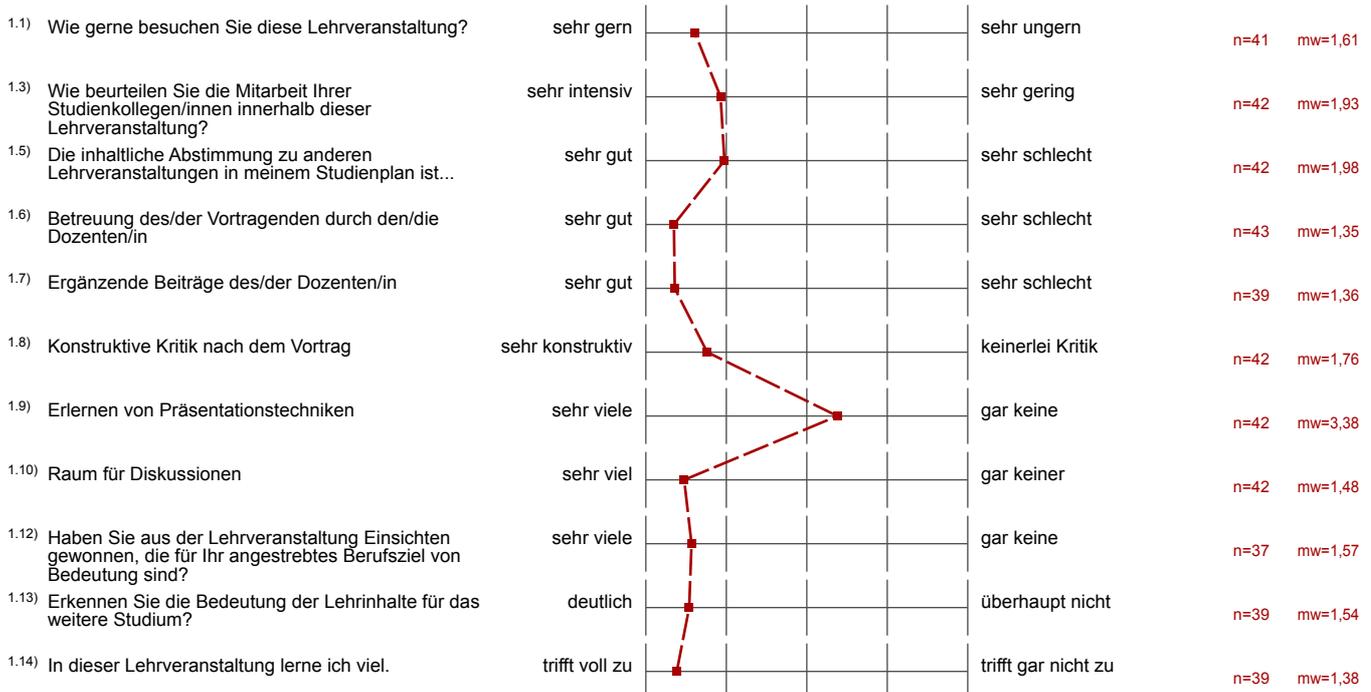
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!
 (Infoportal zur Lehrevaluation: www.pst.kit.edu/eval-info)

Profillinie

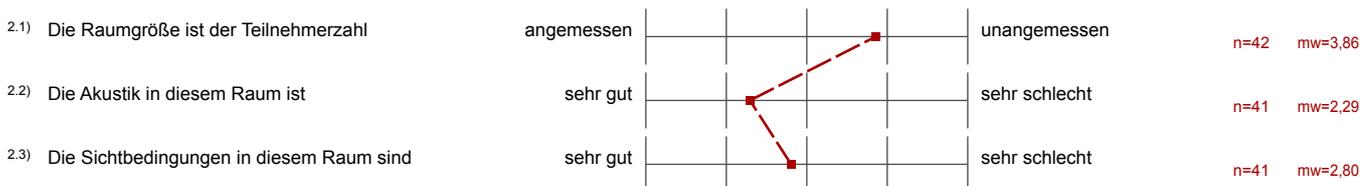
Teilbereich: 01. WS 14/15 GeistSoz
 Name der/des Lehrenden: Dr. Monika Hanauska
 Titel der Lehrveranstaltung: Orthographie des Deutschen
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

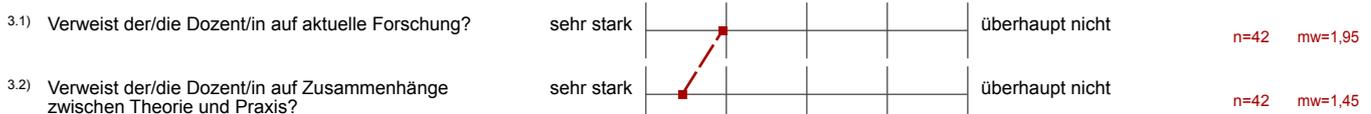
1. Fragen zur Lehrveranstaltung



2. Fragen zur Bewertung der Raumbedingungen

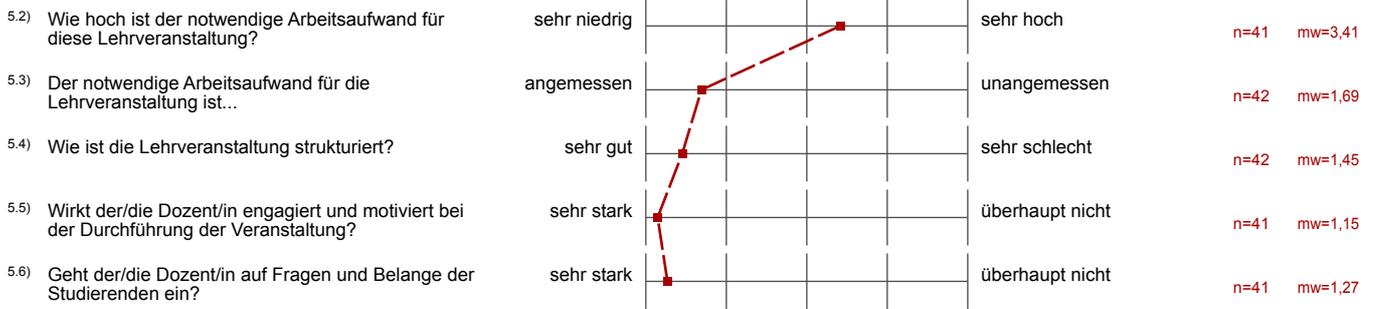


3. Fragen zum Dozenten/zur Dozentin



5. Monitoring





Auswertungsteil der offenen Fragen

4. Fragen zum Studium

4.2) Bitte tragen Sie hier Ihre Fächerkombination ein, wenn Sie Lehramt studieren oder was Sie studieren, wenn Sie Sonstiges angekreuzt haben:

Germanistik, Geographie

Germanistik / Geographie

Deutsch / Geographie

Geographie, Germanistik, Mathematik

DEUTSCH - BIOLOGIE

Deutsch / Biologie

Germanistik + Sport

SPORT + DEUTSCH

Sport & Deutsch

Germanistik / Mathematik

Biologie Germanistik

Deutsch, Sport, Geographie

Deutsch / Geographie

Deutsch / Geographie

DEUTSCH, GEOGRAPHIE

Sport, Deutsch

Germanistik / Sport

Deutsch Sport

Chemie / Deutsch

Deutsch Chemie

Deutsch + Sport

KUNSTERZIEHUNG / GERMANISTIK

Deutsch, Geographie

Deutsch, Geographie, Mathematik

Mathe/Deutsch

47) Gut gefallen hat mir insbesondere:

Das war/ist das sinnvollste Seminar welches je angeboten wurde!

Sehr interessante & spannende Themen.

Vorbereitende Texte waren gut zur Einstimmung

Sehr nette Dozentin

- Hohe Motivation der Dozentin; Eingehen auf die Fragen der Studierenden
- Sinnvolle Veranstaltung im Hinblick auf Lehramt

Man ~~hat~~ hat endlich sehr viel über die deutsche Orthographie gelernt, die für den Lehrerberuf sehr wichtig ist.

- Viel Raum für Diskussionen
- Freundliche und motivierte Dozentin

auf den Studiengang (Lehramt) abgestimmtes Seminar

praxisnah

Raum für Diskussion

"Sinnvolles" Seminarthema → Praxisnah für Bachelor/

Master + Lehramt

- Vortrag Orthographie in der Schule
- Raum für Diskussion
- Textbesprechung in Kleingruppen → Leitfragen
- Besuch des Referenzsitz → praxisorientiert!
- gute Vorbereitung (als eines der wenigen Seminare) auf schulspezifische Inhalte

viel Raum für Diskussion und Diskussion grammatischer Phänomene, die Probleme bereiten. Vor allem für Lehramtsstudienten sehr gutes Seminar, da aber wirklich viel gelernt werden kann!

Verknüpfung mit Theorie und Praxis

tolle Dozentin, sehr freundlich, viel Begeisterung für das Thema, hat Spaß gemacht

- Strukturierung des Seminars, Themenwahl
- lockere Atmosphäre
- dass man vor dem Referat mit der Dozentin in der Sprechstunde besprechen konnte, wie das Referat aussehen soll

die starke Zusammenhänge zum LA-Studium!

Praxisnähe

Besprechung der Texte, Vorträge mit PPP

Beiträge & Übungsblätter der Dozentin

- praktische Übungen / Anwendungen!

- ihre nette und aufgeschlossene Art und wie Sie die Frage erklären

- Praxisbezug
- Engagement der Dozentin

Relevanz für das Berufsziel

- Verzahnung v. Theorie & Praxis
- sehr hilfreich für die Schule

Themenauswahl, aber auch der Bezug der einzelnen Inhalte auf die Schule

eine angenehme Atmosphäre im Seminar, die Dozentin ist sehr nah an den Studierenden

Themenauswahl sehr gelungen

Struktur des Seminars

Inhalte: Geschichtlicher Aspekt, sowie Schulisches

die Begeisterung und das Engagement der Dozentin.

Endlich mal ein Seminar, das mir etwas für meinen späteren Beruf bringt!

- auf Probleme/Fragen in der Rechtschreibung wurde gründlich eingegangen
- hohes Fachwissen/Motivation der Dozentin
- viel Raum für Diskussion • großer Lernzuwachs, gute Textauswahl

Konfrontation mit den eigenen Problemen bei der Rechtschreibung

ein sehr wichtiges und gut strukturiertes
Seminar

- Die praktischen Übungen zur Rechtschreibung und Interpretation
- mir würde gefallen, noch mehr Praxis seitens Frau Hanauska mitzubringen, noch mehr Übungen - geht viel auf Fragen ein

Sehr sinnvolles Seminar; wäre sicherlich für viele Studierende
hilfreich, wenn es regelmäßig angeboten würde.

PRAKTISCHE ANWENDUNG
BEZUG ZUR LINGUISTIK (PERSÖNLICHES INTERESSE)

4.8) Nicht gefallen hat mir insbesondere:

leider teilweise zu wenig Zeit für einzelne Themen

Referate zu lang, teils unnötig, teils qualitativ schlecht

- Ankündigung am Beginn des Seminars (nur 1 Person trägt vor) wurde nicht durchgeführt → nur ein kleiner Kritikpunkt

Referatsorganisation - erst sollte immer nur eine
vortragen & dann waren es große Gruppen
und die Vorträge häufig zu lang und zum
Teil zähl. und uninteressant
sehr lange Referate

Vorverlesene Texte waren zum Teil sehr lang und komplex
(hätten manchmal gekürzt werden können)

- Referate waren teilweise zu lang (evtl. Zeitangabe bezüglich Dauer der Referate geben, je nach Thema kürzer od. länger)

vielleicht anfänglich zu viel zur Geschichte und weiter
mehr zur Rechtschreibung, noch besser

Ich fand den Anteil an Referaten zu hoch, vor allem da die Qualität der Referate nicht immer überzeugte.

- Raumgröße!

~~ttt~~ Raumgröße - viel zu klein, daher oft stickig
und warm

Ich hätte mir noch mehr / die Behandlung von Rechtschreib-
phänomenen ^{länger} gewünscht und stattdessen die geschichtliche
Komponente etwas kleiner gehalten... ansonsten ein super Seminar
historischer Teil hätte zu ~~Günstig~~ Gunsten von mehr Diskussion
im Regelteil abgeleitet werden können.

- etwas weniger Geschichte -> mehr Praxis

Die Raumgröße und damit Luft ...

die Raumluft

- die ersten Stunden über Sprachentwicklung haben sich sehr in die
Länge gezogen.

Texte zum Vorbereiten teilweise zu lang; Rehebe zu lang,
zu kleiner Raum

zu wenig Übungen zur Rechtschreibung
zu viele Ralrate